

Bekanntmachung.
Die im hiesigen Hofstaube wieder neu eingerichtete Hofschneiderei ist mit **Wittich den 4. März 1896** Vormittags 11 Uhr im Besessenen des hiesigen Hofstaubes an 6 Hinterheringelohnde Jahre, nämlich vom 1. October 1896 bis zum 30. September 1902 meistbietend verpachtet werden, wozu die Pachtsumme hierdurch mit dem Besessenen einsehen, daß die Bewirtschaftungen hinsichtlich der eingelebten, auf Verlangen auch abschließlich, gegen Besetzung der Copialien mitgeteilt werden können.
Die Verpachtung beginnt 300 A. Das Inventar muß sich der Pächter selbst beschaffen.
Liedern werden, den 14. Febr. 1896. Der Magistrat. (ar)

Geschäftshaus
der Colonialwarenbranche, älteste Firma am Markt, mit gr. Kundenanzahl, vorzügliches Lager, soll unter günst. Bedingungen recht verkauft werden. Abg. Auskunft erteilt (ad) **Friedr. W. Anst. in Merseburg.**
Ein neuer Stadt-Winkel in besser Lage unmittelbar an der Bahn gelegen.

Gasthof
mit sehr reiner Küche ist an einen zahlungsfähigen Käufer abzugeben. Zwischenhändler verboten.
W. Clemen, Gärten 17. (ar)

Ein alte Stadt-Wädel
mit reiner Küche, passig für junger Ankünger, bei 300 A. zu verkaufen.
W. Clemen, Gärten 17. (ar)

Bäckerei
zu pachten gesucht.
Ich suche sofort oder bis 1. April eine leistungsfähige Bäckerei, wünschenswert mit Weizen- und Roggen, in der bei der Gasse. Offerten bitte in der Exped. d. Bl. unter 666 K. niederlegen.
Wädel-Verkauf.
Eine alte fertige Wädel sofort zu verkaufen. Off. d. Bl. unter 666 K. niederlegen.
Weine in Groß-Verkauf in Aufg. gegen Vorzahlung. Off. d. Bl. unter 666 K. niederlegen.

Wädel-Verkauf.
Eine alte fertige Wädel sofort zu verkaufen. Off. d. Bl. unter 666 K. niederlegen.
Weine in Groß-Verkauf in Aufg. gegen Vorzahlung. Off. d. Bl. unter 666 K. niederlegen.

Wädel-Verkauf.
Eine alte fertige Wädel sofort zu verkaufen. Off. d. Bl. unter 666 K. niederlegen.
Weine in Groß-Verkauf in Aufg. gegen Vorzahlung. Off. d. Bl. unter 666 K. niederlegen.

Wädel-Verkauf.
Eine alte fertige Wädel sofort zu verkaufen. Off. d. Bl. unter 666 K. niederlegen.
Weine in Groß-Verkauf in Aufg. gegen Vorzahlung. Off. d. Bl. unter 666 K. niederlegen.

Wädel-Verkauf.
Eine alte fertige Wädel sofort zu verkaufen. Off. d. Bl. unter 666 K. niederlegen.
Weine in Groß-Verkauf in Aufg. gegen Vorzahlung. Off. d. Bl. unter 666 K. niederlegen.

Geschäftslokal,
vorherrschende Wohnung (3 St. 1 R., Küche und Zubeh.) ist vom 1. October an event. auch früher, weiter vermietet werden. Näheres bei **Falk & Noack, Franckenstraße 15.** (s)

Für süddeutsche Rechnung bin ich beauftragt,
1,500,000 Mark
auf gute 1. Hypotheken hiesiger Stadt zu billigen Zins, 1/2 % des Wertes, auf längere Jahre unfündbar, zu verleihen. (Industrielle Stablfabrikanten werden auch berücksichtigt).
M. Oberländer Bank-Commission, **Kaufmann**, **Kaufmann** 1.

Kaufe einen
Handgasthof oder Restaurant,
wenn mein gut veranlagtes Haus mit nachfolgender Unterlage in Zahlung genommen wird. Offerten nimmt die Expedition d. Bl. unter 683 Q. an.

Handgasthof oder Restaurant,
wenn mein gut veranlagtes Haus mit nachfolgender Unterlage in Zahlung genommen wird. Offerten nimmt die Expedition d. Bl. unter 683 Q. an.

Wädel-Verkauf.
Eine alte fertige Wädel sofort zu verkaufen. Off. d. Bl. unter 666 K. niederlegen.
Weine in Groß-Verkauf in Aufg. gegen Vorzahlung. Off. d. Bl. unter 666 K. niederlegen.

Wädel-Verkauf.
Eine alte fertige Wädel sofort zu verkaufen. Off. d. Bl. unter 666 K. niederlegen.
Weine in Groß-Verkauf in Aufg. gegen Vorzahlung. Off. d. Bl. unter 666 K. niederlegen.

Wädel-Verkauf.
Eine alte fertige Wädel sofort zu verkaufen. Off. d. Bl. unter 666 K. niederlegen.
Weine in Groß-Verkauf in Aufg. gegen Vorzahlung. Off. d. Bl. unter 666 K. niederlegen.

Wädel-Verkauf.
Eine alte fertige Wädel sofort zu verkaufen. Off. d. Bl. unter 666 K. niederlegen.
Weine in Groß-Verkauf in Aufg. gegen Vorzahlung. Off. d. Bl. unter 666 K. niederlegen.

Wädel-Verkauf.
Eine alte fertige Wädel sofort zu verkaufen. Off. d. Bl. unter 666 K. niederlegen.
Weine in Groß-Verkauf in Aufg. gegen Vorzahlung. Off. d. Bl. unter 666 K. niederlegen.

Zu vermieten
Große Wallstraße 46
2. Etage, mittlere Wohnung
am 1. April.

Wohnung, 1. Etage,
5 gr. Stuben, 1 Wädelzimmer, Kammer, Küche und Zubehör, 1. April oder 1. Juli zu vermieten. Geht für 23. III. 1. c

Zu vermieten
Große Wallstraße 46
2. Etage, mittlere Wohnung
am 1. April.

Wohnung, 1. Etage,
5 gr. Stuben, 1 Wädelzimmer, Kammer, Küche und Zubehör, 1. April oder 1. Juli zu vermieten. Geht für 23. III. 1. c

Zu vermieten
Große Wallstraße 46
2. Etage, mittlere Wohnung
am 1. April.

Wohnung, 1. Etage,
5 gr. Stuben, 1 Wädelzimmer, Kammer, Küche und Zubehör, 1. April oder 1. Juli zu vermieten. Geht für 23. III. 1. c

Zu vermieten
Große Wallstraße 46
2. Etage, mittlere Wohnung
am 1. April.

Wohnung, 1. Etage,
5 gr. Stuben, 1 Wädelzimmer, Kammer, Küche und Zubehör, 1. April oder 1. Juli zu vermieten. Geht für 23. III. 1. c

Zu vermieten
Große Wallstraße 46
2. Etage, mittlere Wohnung
am 1. April.

Wohnungs-Gesuch.
Junger Lehrer sucht zum 1. April unmobiliäre Wohnung in Hallescher Str. an Saase, Jochen, des Volke.
Schüler-Pension.
Zu einem Teilerwerb, der das Stadt-Abendstudium befreit, wird noch ein altschulischer Schüler in Pension gesucht. Off. d. Bl. unter 667 Z. an die Exped. d. Bl. erbeten.
Gute Pension für 6 Schüler.
Frau Marie Köhler, Alt-Wallstr. 25, II. c.
Vorzugsweise oder Dame findet in anständiger Bürgerfamilie lebensfähige freundliche Aufnahme. Garten an Hand. Bei etwaigen Krankheiten Pflege. Sonst nur Nebenberuf. Off. d. Bl. unter 667 Z. an die Exped. d. Bl. erbeten.

Ein 2. Pensionärin
Suche ich 1. u. d. Parviseins für eine Pensionärin in Halle. 500-650 Mark Pension. Sehr gute Empfehlungen.
Bank-Vertretung.
Bankhaus, Spezialität Gold-Aktien, sucht für Halle a. S. geeigneten Vertreter, welcher in besseren Stellen Verbindungen hat. Jeder Verdienst, angenehme Beschäftigung.
Offerten mit 669 B. an die Exped. d. Zeitung.

Ein 2. Pensionärin
Suche ich 1. u. d. Parviseins für eine Pensionärin in Halle. 500-650 Mark Pension. Sehr gute Empfehlungen.
Bank-Vertretung.
Bankhaus, Spezialität Gold-Aktien, sucht für Halle a. S. geeigneten Vertreter, welcher in besseren Stellen Verbindungen hat. Jeder Verdienst, angenehme Beschäftigung.
Offerten mit 669 B. an die Exped. d. Zeitung.

Ein 2. Pensionärin
Suche ich 1. u. d. Parviseins für eine Pensionärin in Halle. 500-650 Mark Pension. Sehr gute Empfehlungen.
Bank-Vertretung.
Bankhaus, Spezialität Gold-Aktien, sucht für Halle a. S. geeigneten Vertreter, welcher in besseren Stellen Verbindungen hat. Jeder Verdienst, angenehme Beschäftigung.
Offerten mit 669 B. an die Exped. d. Zeitung.

Ein 2. Pensionärin
Suche ich 1. u. d. Parviseins für eine Pensionärin in Halle. 500-650 Mark Pension. Sehr gute Empfehlungen.
Bank-Vertretung.
Bankhaus, Spezialität Gold-Aktien, sucht für Halle a. S. geeigneten Vertreter, welcher in besseren Stellen Verbindungen hat. Jeder Verdienst, angenehme Beschäftigung.
Offerten mit 669 B. an die Exped. d. Zeitung.

Ein 2. Pensionärin
Suche ich 1. u. d. Parviseins für eine Pensionärin in Halle. 500-650 Mark Pension. Sehr gute Empfehlungen.
Bank-Vertretung.
Bankhaus, Spezialität Gold-Aktien, sucht für Halle a. S. geeigneten Vertreter, welcher in besseren Stellen Verbindungen hat. Jeder Verdienst, angenehme Beschäftigung.
Offerten mit 669 B. an die Exped. d. Zeitung.

Ein 2. Pensionärin
Suche ich 1. u. d. Parviseins für eine Pensionärin in Halle. 500-650 Mark Pension. Sehr gute Empfehlungen.
Bank-Vertretung.
Bankhaus, Spezialität Gold-Aktien, sucht für Halle a. S. geeigneten Vertreter, welcher in besseren Stellen Verbindungen hat. Jeder Verdienst, angenehme Beschäftigung.
Offerten mit 669 B. an die Exped. d. Zeitung.

Ein 2. Pensionärin
Suche ich 1. u. d. Parviseins für eine Pensionärin in Halle. 500-650 Mark Pension. Sehr gute Empfehlungen.
Bank-Vertretung.
Bankhaus, Spezialität Gold-Aktien, sucht für Halle a. S. geeigneten Vertreter, welcher in besseren Stellen Verbindungen hat. Jeder Verdienst, angenehme Beschäftigung.
Offerten mit 669 B. an die Exped. d. Zeitung.

Ein 2. Pensionärin
Suche ich 1. u. d. Parviseins für eine Pensionärin in Halle. 500-650 Mark Pension. Sehr gute Empfehlungen.
Bank-Vertretung.
Bankhaus, Spezialität Gold-Aktien, sucht für Halle a. S. geeigneten Vertreter, welcher in besseren Stellen Verbindungen hat. Jeder Verdienst, angenehme Beschäftigung.
Offerten mit 669 B. an die Exped. d. Zeitung.

Verhüllungs-Gesuch.
Für mein Lat. Gard. Brochen ist ein Geschäft an gross frische unter günstigen Bedingungen zum Verkauf.
H. G. Krüger,
Magdeburger Straße 11. (s)

Kaufverträge
Wilhelm Mehn, Clemensstr. 8 c
Ein fröhlicher Arbeiter-Werke mit guten Zeugnissen sofort gesucht.
Zauberkunst 14.

Costenfreie Stellenvermittlung
durch den **Verband**
Deutscher Handlungsgehilfen
zu Leipzig
und seinen in allen grösseren Städten Deutschlands befindlichen Geschäftsstellen.
Geschäftsstelle: **Halle a. S., Rannischstr. 23.**
Für den **Engros-Vertrieb** unseres **besten Cognac** engagieren wir bei **Größten** auf eingehenden **Agenten** = **bei hoher Provision.** Offerten erbeten **Gbr. Kurtze,** **Coacenerstr. in Gr. G. 10.**

Gelernter Materialist.
Ein tüchtiger, gewandter, junger Mann sucht Stellung als Verkäufer, Lagerist, Comptoirist oder Metzger. Off. d. Bl. unter Z. 15 post. **Erurt.**

Zur weiteren Ausbildung
sucht ein junger Mann, welcher seine Lehrzeit am 1. Novbr. in einem Materialgeschäft beendet hat, eine Stellung in einem Comptoir bei bescheidenen Ansprüchen. Gef. Offerten erbeten unter 676 J. an die Exped. d. Ztg.

Ein Familienverwalter
als Wd., Wädel, z. c.
Offerten bitte unter H. 8253 in der Exped. d. Bl. niederlegen.
Ein theoretisch u. praktisch gebildeter Landwirt, 18 Jahre alt, sucht zu seiner weiteren Ausbildung bei bescheidenen Ansprüchen Stellung als **Volontär-Verwalter.** Gefällige Anträge unter B. 613 post. **Lebenitz** (Sachsen-Meiningen).

Ziegelmeister
Sucht wegen Aufgabe der jetzigen Ziegel-Steuerung auf Dampf- oder Handtrieb, die besten Zeugnisse, hohen an Stelle. Offerten unter 677 K. an die Exped. d. Zeitung erbeten. (ar)

Geht Jung Mädchen, welche Lust haben, sich in **Kindergärtnerin** auszubilden, finden unter günstigen Bedingungen Gelegenheit im **Kindergarten Taubenstr.**

Gesucht für Fr. Büttner
10 Mädchen, 150-300 M. Gehalt, 8 Stubenmädchen, 20 Mädchen für Küche und Hausarbeit, 10 Mädchen für Fr. Anna Fleckerling, **St. Ulrichstr. 8, v.**

„Aus dunkler Zeit.“

Dieser groß angelegte Roman aus der Feder des bekannten Volksmannes **Adolf Streckfuß** wird allen neu erscheinenden Nummern des „**Berliner Tageblattes**“ in seinem bis zum 1. März erscheinenden Heft

Kostenfrei übermittelt.

Das deutsche Lesepublikum nimmt dieses nachgelassene Werk des längst verstorbenen alten Achtundvierziger, des hervorragenden Kenners jener Sturmbelegten Zeit, mit großem Interesse entgegen. Welche Vorteile, höchst spannende Handlung zeichnet die Arbeit aus, welche, mit voller Belustigung geschriebene, der jetzigen Generation jene bedeutsame Epoche mit frischen, naturwahren Farben vor Augen führt.

Das „**Berliner Tageblatt**“ ist vermittelt eines eigenen stenographischen Büreaus in der Lage, seine ausführlichen **Parlamentsberichte** in einer besonderen Ausgabe, welche woch mit den Nachträgen besandt wird, am Morgen des nächstfolgenden Tages seinen Abonnenten zugänglich zu machen. Das wöchentlich 13 mal erscheinende „**Berliner Tageblatt**“ und wöchentliche Handelszeitung nebst seinen 5 wertig vollen Separat-Beiblättern: illustriertes **Wohlfahrt**, „**Ullk**“, illustriertes **Samstagblatt** der **Deutschen Reichshalle**, dem feinsten **Weltblatt** „**Der Zeitgeist**“, der **Technischen Rundschau** und **Wirtschaftlichen über Landwirtschaft, Gartenbau und Hauswirtschaft** kostet für den Monat März bei allen Postanstalten nur **M. 1.75.**

Zu Fastnachten empfiehlt **Zwei Leinwand Pfannkuchen**
Th. Drieten's Bäckerei, Wörmüthler Str. 109. (6)

Zum Fastnachtstag

empfehle in extraroller Qualität:

Carl Koch'sche

Pfannkuchen und Kartoffelringel.

Empfehle täglich frisch meine rühmlichst bekannten Spezialitäten:

Pfannkuchen und **Kartoffelringel** mit **Vanillepudding** von wunderbarem Geschmack.
Schleichen Sträußchen.
Berliner Pfannkuchen, (das feinste Gebäck, welches überhaupt existiert, Feinheit erreichen Pfannkuchen mit **Vanillepudding**, Feinheit erreichen **Waffelkuchen, Waffelkuchen**, nach Art der Dresdner **Sabinekuchen**, **Biscuits, Chocolate- u. Mandel-Zwieback**, sowie eine große Anzahl gebackener Gebäcke.

Carl Koch,
Serenitätsstr. 1. Fernsprecher 531.

Conditorei **Hermann Pfautsch**,
Gr. Steinstr. 7 - Fernsprecher 451 - empfiehlt
ff. Pfann- u. Spritzkuchen.

Spritzkuchen u. Pfannkuchen

mit verschiedener Fruchtfüllung, reine und wohlgeschmeckend, empfiehlt

Johannes David,
Conditorei. - Geisstraße 1. - Fernsprecher 127.

Zu Fastnacht

empfehle **Pfannkuchen** mit feinsten Fruchtfüllung u. **Vanillepudding** Stück 5 s., sowie ungefüllte 2 Stück 5 Wfa. Ferner empfehle täglich feinstes **Kaffee- u. Theegebäck**, sowie **gerieb. Napfkuchen**.
G. Schimpf, Große Ulrichstraße 53. (6)

Conditorei F. W. Rothnick

Fernsprecher 302, empfiehlt

Spritzkuchen, Pfannkuchen

mit den feinsten Frucht-Füllungen, als:

Aprikosen-, Himbeer-, Johannisbeer-, Kirsch-, Erdbeer-, Punsch und Gelée, Storchener und Nutzmandel.

Conservirte Matjes-Heringe,

feinste Waare, bestes,

Blücherstr. Otto Ebert Nr. 16. (6)

Aechter Vermouth di Torino,

anerkannt beste Marke,
empfohlen unter billigster Preisstellung

Gustav Moritz,

Fernsprecher 143.

Gr. Steinstr. 71 u. Martinsberg 15. (6)

Filiale von:

Kloos & Förster, Sektkellerei und Weingrosshandlung, Freyburg a. U.,
Reichsmeyer & Ulrichs, Borsdorf-Weingrosshandlung, Borsdorf.
Job. Bapt. Sturm, Weingutsbesitzer in Radesheim i. Riedelgau, Johannsberg und Assmannshausen.

Beste Centrifugen-Butter
à Pfd. 98 Pf., 1/2 Pfd. 49 Pf.

Feinster
fetter Limburger Käse
bestenfalls Qualität
à Pfd. 33 Pf.

F. N. Krause,
Sehlfelder Str. 96.
Alter Markt 18.
Gr. Ulrichstr. 40.

Restitutionsfluid

für Steifheit, Laubheit, Ueberanstrengung zc. bei Hieren, **Butterpulver**

zur Verfeinerung des Butters und Vermeidung der Ausbeute, **Butter** und **Käsefarbe**, sowie **Landessens**, in 25-30 Minuten **Witz** zu erzeugen, empfiehlt **M. Waltschott.** (6)

Weisse Schmierseife

mit **Salmia** und **Terpentin**, vorzüglich bewährt zum **Einwickeln** der **Wäsche**, à **Pfund 25 s.**, bei **10 Pfd. 20 s.**, empfiehlt **Ernst Jentzsch**, Str. 29. (6)

Größere **Kosten** **Uchse**, **Schnitt** und **Schlacken** werden **billig** abgehoben. **Gest.** **Effekten** unter **637 s.**, an die **Expedition** dieser **Zeitung.** (ar)

Hermann Pfautsch

Conditorei - Gr. Steinstr. 7
empfohlen

Kirsch-, Stachelbeer-, Johannisbeer-, Aprikosen-, Pfannkuchen-, Heidelbeer-Torten und Törtchen.

Zu Fastnachten empfiehlt **Pfannkuchen u. Kartoffelringel**, **Spritzkuchen** von überaus **feinstem** **Café Wentzke**, Str. 10. (6)

Fastnachten
ff. Pfannkuchen 12 St. mit hochf. Füllung, in guter Unterabed. **A. Winter**, Gr. Märkerstraße 16. (6)

Frische **Pfannkuchen** mit verschiedenen Füllungen, vorzüglich **Spritzkuchen** empfiehlt **Jul. Otto Kopf**, Conditorei. (6)

Pfannkuchen, gefüllt und ungefüllt, empfiehlt zu **Fastnacht** **H. Emanuel**, Hedwigstr. 7. (6)

Fastnachten empfehle meine **ff. Pfannkuchen** mit feinsten **Imbeer-Füllung**, gefüllt 12 St. 50 s., ungefüllt 12 St. 25 s., sowie meine allgemein beliebten **Waffelkuchen, Sträußchen**, 4 St. 12 s. (6)

Otto Hänel, Geisstr. 40. Pars 12. (6)

Täglich **Speck-Hudjen** empfiehlt **C. Koch**, Serenitätsstr. 1. (6)

Pomm. Schinken à 80, feinste **Cervelat** 1.10. **Wurstfabrik** 1.40, **knif. Caviar** 4.50 **verf. a. Nach.** **Göttert. Wurstfabrik** **Solberg**, **Wiederverkäufer** erwünscht. (6)

Schöne Centrifugenbutter in **Stücken** à 8 Wfa. u. **700**, **Emmentaler Käse**, **ander gewaltig**, à **Pfd. 60 s.**, **verfendet franco** gegen **Nachnahme** **(ad D. Mitzkat, Haysfelden, D/Pr.)**

Althee-Bonbon von vorzüglicher Wirkung gegen **Küsten u. Seierkeit** empfiehlt **Johannes Miltacher**, **Poststr. 11 u. Gr. Ulrichstr. 36.**

Verf. Koch empf. sich zu **Bestellungen** auf **Land u. z. Ausbille**, **Weid.** **erb.** **bei Pabst**, **Frankenstr. 18**, **part. u.**

Condensirte Milch

vorzügliches **Kindernährmittel**

von **Jahrelanger** **Halbbarkeit**, für **Haushaltungs- u. Küchenzwecke**, sowie für **Bäcker** und **Conditoren** **unentbehrlich**, in **Blechbüchsen**, welche **ohne Messer** und **Schere** **geöffnet** werden, **empfehlen**

Dresdner Molkerei Gebrüder Pfund,

Hauptkontor: **Bautznerstr. 70.**
Zu haben in allen **Apotheken** und **Drogerien.** (6)



Nur Carl Koch's Nahrungswieback kommt seiner **Zusammensetzung u. Wirkung** nach der **Wintermilch** gleich.

Nur Carl Koch's Nahrungswieback wirkt **ernährend** und **gewichtig**.

Nur Carl Koch's Nahrungswieback macht alle **Verdauungsstörungen** **unmöglich**. Man **gebe** **daher** **den** **Kindern**, **wenn** **sie** **geboren** **sollen**, **Carl Koch's Nahrungswieback**. Derselbe **besitzt** **den** **höchsten** **Nährwert**, **besitzt** **die** **stärksten** **Arznei**, **ist** **den** **Kindern** **und** **ist** **gerne**, **das** **Kind** **vor** **den** **folgenden** **schlechten** **Ernährung**, **als:** **Strophulose**, **Dünnen**, **Darmkatarrh**, **Magdünsten**, **Strohens** **krankheiten** **u. s. w.** **zu** **führen.** (6)

In **Büchsen** und **Läden** zu **10**, **20**, **30** und **60 s.** in **Carl Koch's Nahrungswieback-Fabrik**, **Serenitätsstr. 1.**

Obst- und Südfrucht-Handlung

En gros. **En detail.**
Den **geehrten** **Herrschaften** und **Händler** zur **Nachricht**, daß **ich** **gegen** **Willkür** **wieder** **eine** **Doppelung** **Wesling-Äpfelchen** und **Citronen** **auslade**, **wobei** **die** **ersten** **echten** **Wint-Äpfelchen** **mitkommen**. **Von** **25** **Stück** **an** **berechnete** **Engrös-Preise**. **Gleichzeitig** **empfehle** **Mus- u. Tafeläpfel** **zu** **den** **billigsten** **Preisen**. **H. Semmler, Schlamm 1.** (6)

Keine Waare unter richtigem Namen!

Ans **der** **verwirrenden** **Anzahl** **der** **Empfehlungen** **von** **Kaffee-Eichhorn** **und** **Dommerich & Co.** in **Wagdenburg-Brand.**
Von **diesem** **Kaffee-Eichhorn**, **dessen** **Wärme**, **Beständigkeit** und **Beständigkeit** **unverkümmert** **ist**, **wird** **nicht** **behauptet**, **daß** **er** **Kaffee** **oder** **besse** **als** **solcher** **ist**, **sondern** **nur**, **daß** **ein** **kleiner** **Zusatz** **davon** **den** **Kaffee** **wesentlich** **voller** **im** **Geschmack** **macht**. **Jede** **Strafzahl**, **welche** **den** **Kaffee-Eichhorn** **verleitet** **hat**, **wird** **ihm** **halb** **den** **Vorzug** **geben** **vor** **allen** **anderen** **Wägen** **unter** **nach** **zu** **verleihen** **Namen.**
Kaffee-Eichhorn **ist** **in** **fast** **allen** **besseren** **Geschäften** **zu** **kaufen.** (ar)

Belgischer (Wäffcher) Pferde

ist **bei** **und** **einacetroffen.**

M. Zickel & Sohn.

Bekanntmachung.

Die Gewerten der Consolidirten Halle'schen Bannerschaft laden wir zur diesjährigen ordentlichen Gewerten-Versammlung auf **Dienstag den 3. März d. J., Vormittags 10 Uhr**, im Hotel zur **Stadt Hamburg** in Halle a/S. ergebenst ein.

Gegenstände der Beschlußfassung werden sein:

1. Bericht über die Lage der Geschäfte, den Betrieb und die Resultate des Vorjahres;
2. Vorlage der Bilanz wie des Revisions-Berichts pro 1895, Festsetzung der zu vertheilenden Dividende und Ertheilung der Verträge an die Deputation;
3. Wahl zweier Revisoren zur Prüfung der Bücher nebst den Verträgen und der Bilanz pro 1896;
4. Ergänzung der Deputation durch Wahl.

Wegen der Vertretung der Gewerten durch Bevollmächtigte verweisen wir auf §§ 23 und 24 des Statuts, wobei wir bemerken, daß die zur Legitimation dienenden Quittungen bzw. Vollmachten bis spätestens zum **23. Februar d. J.** zu Händen unserer Revisions-Direktors, Herrn **Vergatz Leopold**, eingereicht werden müssen.

Halle a/S., den 14. Februar 1896. (s)

Die Deputation

der Consolidirten Halle'schen Bannerschaft.

Fabel, Dryander, Dr. Wilke, Heinrich Lehmann.

Restaurant Franziskanerhalle,

Gr. Märkerstraße.

Dienstag den 18. Februar

Schlachtfest.

Früh Weißfleisch, Abends Brat- und frische Würst, wozu ergebenst einladet Ludwig Fritsche. (r)

Rathskeller-Restaurant.

Montag: **Saurer Rindshald, Kartoffelpuffer.** | Abend-Dienstag: **Schinken in Brodtig, Kartoffelsalat.** | Stamm.

Mittagsfrüh im Abonnement 1 Mk. von 12-3 Uhr. (s)

Gente und folgende Zage **Münchener Bock-Bier.**

Hôtel und Restaurant

„Zur Tulpe“.

Alte Promenade Nr. 5.

Zimmer von 1,50 A an. Zimmer von 1,50 A an.
Mittagstisch 1,25 Mk., Abonnement 1 Mark.

Schachspiel

Paul Höndorf. (d)

Restaurant „Fürstenhof“

Magdeburger Straße 4.

Dienstag den 18. Februar 1896, Abends von 7 1/2 Uhr ab in den festlich decorirten Räumen des Etablissement's

Grosses Bockbierfest

verbunden mit Familien-Abend.

Narrenkappen gratis.

Grosse Preis- und Ordens-Vertheilung.

Bornhäuser Concert von der Hauskapelle.

Großartige Ueberraschungen.

Siezu ladet ergebenst ein Rud. Dietrich. (r)

„Paradies.“

Dienstag den 18. Februar

Grosser Familien-Abend

verbunden mit Bockbierfest, Wokmägen gratis! Siezu ladet freundlichst ein C. Meissner. (s)

„Crystallhallen der Unterwelt“

Große Wallstraße Nr. 1.

Fastnachts-Dienstag, den 18. Febr. 1896

Großer carnevalistischer

Narrenabend mit Kränzen

für abwechslend reichhaltiges Programm ist Sorge getragen.

Delicate frische Pfannkuchen.

Narrenkappen und Narrenabzeichen sind im Hofe zu haben! Das Narren-Comité. (r)

„Germania“ Verein wirtl. Krieger zu Halle a/S.

Zu unserm am 18. Februar im Kronprinz stiftenden Familien-Abend werden die Kameraden nebst Angehörigen hierdurch nochmals eingeladen. — Kinder unter 14 Jahren haben keinen Zutritt. Der Vorstand. (r)

Naturwissenschaftlicher Verein für Sachsen u. Thüringen

in Halle.

Nächsten Donnerstag 8 Uhr im Hörsaal des physikalischen Instituts (Eingang Bergstrasse)

IV. öffentlicher Vortrag: Herr Professor Dr. Lüdecke:

Ueber die künstliche Darstellung von Diamanten.

(Mit Demonstrationen unter Benutzung des Projections-Apparates.) Die Eintrittskarten sind am Eingange in den Saal zu haben. Der Vorstand. (r)

Kunstgewerbe-Verein.

Monats-Verammlung: Mittwoch den 19. d. Mts. Abends 8 Uhr in der „Tulpe.“

Tages-Ordnung: 1. Geschäftliche Mittheilungen. 2. Vortrag des Herrn Dr. Stockhagen, Aufsatz am hiesigen Gewerkschaftsmuseum zu Nürnberg: „Die culturliche Bedeutung des Glases.“

Ausstellung von älteren und neueren Gläsern. 3. Auction der belletristischen Zeitschriften des Vereins.

Gäste sind willkommen. Der Vorstand. (r)

Donnerstag den 20. Februar Abends 7 1/2 Uhr im gütigst bewilligten Saale des „Stadtschützenhauses“

Concert

zum Besten des Kaiser Wilhelm-Denkmal's

unter gütiger Mitwirkung von **Magda Lossen** und **Susanne Triepel**, Concertsängerinnen aus Berlin, **Jenny Hillm** vom hiesigen Stadttheater und der **Militär-Kapelle** unter Leitung des Königl. Musikdirectors Herrn **O. Wiegert**.

Programm: Leonoren-Ouverture von Beethoven. Duettation (Jenny Hillm). Duette von Loewe, Dvorák und Hiller. Lieber von Bangert, Berger, Meyer-Holmann und Wittich. Feuer-Ranz aus der Wagner'schen Oper. **Eintrittskarten** nummerirt à 2 Mk., unnummerirt à 1 Mk., in der Musikalienhandlung des Herrn **Heinr. Hothan**, Grasse Strasse 14.

Wir bitten um recht zahlreichen Besuch.

Auguste von Jena, Aelbtin.

D. Dr. Schrader, Kurator und Geh. Oberregierungsath.

Frau von Holly, Oberst und Regiments-Commandeur.

Gehelmräthin Siemens, Consistorialrath.

Boysen, Oberst und Regiments-Commandeur.

D. Goebel, Consistorialrath.

Peter Schmitt's Restaurant

St. Ulrichstraße 6.

Dienstag den 18. Februar 1896 Schlachte-Fest.

Früh 9 Uhr Weißfleisch, Abends div. Würst und Suppe.

Siezu ladet freundlichst ein

D. D. (r)

Gefängniß-Verein

für die Stadt Halle und Giebichenstein.

Programm

für den Freitag den 21. Februar 1896 vintlich Abends 8 Uhr in den „Kaisersälen“ stattfindenden

Familien-Abend

unter gütiger Mitwirkung der hiesigen Regiments-Kapelle (Dirigirt: Königl. Musikf. Herr Wiegert)

1. Overture zu „Cannon“ von Beethoven. (Militär-Kapelle).
 2. Begrüßung durch den Vorsitzenden, Herrn Staatsanwalt G. Oetke.
 3. b. Lieber am Klavier für Bariton: a. „Der Wanderer“ von Schubert. b. „Gottlieb“ (Ballade von Goethe) von W. W. (Herr Stadtbauschreiber G. Ziemer).
 4. Vortrag des Herrn Consistorialraths Prof. D. Sering: „Elisabeth Erb, eine Freundin der Gefangenen“.
 5. Arie der Königin aus der Oper „Stradella“ von Flotow. (Fr. Volke mit Begleitung des Orchesters).
 6. Solen-Quintett, 1. und 3. Satz, von Schubert. (Herr Staatsanwalt Olbricht (Klavier), Herr Musikf. Wiegert (Violine), und die Mitglieder des Orchesters: Herren Vetsch (Viola), Benne (Violoncell) und Peters (Baß).
 7. Präludium von Bach. (Streichquartett des ganzen Orchesters, Klavier: Herr Staatsanwalt Olbricht, Hornium: Herr Assessor der Staats-anwaltschaft W. Hoffe).
 8. Vier Lieber am Klavier: a. Lieb an die Nacht von Reichardt, b. Fingerringel von Reichardt, c. Lieber. (Frau Regierungsrath G. H. H.).
 9. Air varié Nr. 6 für Violine mit Begleitung des Orchesters von Vioti. (Herr Concertmeister Wagner).
 10. Zwei Stücke für Cornet à piston mit Begleitung des Orchesters: a. Mediant und Wie aus der Oper „Alcibiade“ von Hübel. b. Ave Maria von Schubert. (Herr cand. med. v. Hoff).
 11. Zwei Stücke für Cello mit Begleitung des Orchesters: a. Air von Bach. b. Le Papillon von Wopner. (Herr Pastor Prehn aus Delb. a. D. und Frau Pastor Prehn).
 12. Ungarische Waldpötte Nr. 2 von Bizet. (Militär-Kapelle). (x)
- Programm und Text, im Vorverkauf 3 Stück 1 Mt., einzeln 40 Pfg. zu haben in den Glaxenbuchhandlungen von **Steinbrecher & Jänsch**, Markt- und Schwanstraße 1, **Möbius**, Gr. Ulrichstr. 48, **Köhler & Pöschel**, Gellertstr. 32, **Wagnerstr.** 75, an der Kasse 50 Pfg., berechnigen zum Eintritt.

Stadttheater in Halle a/S.

Direction: Hans Julius Mohr.

Montag den 17. Februar

151. Vorst. 42. Vorst. außer Abonnement.

Einmaliges Gastspiel

des Hof-Kammerlingers **Carl Perron**

vom Hof-Theater in Dresden.

Der fliegende Holländer.

Romanische Oper in 3 Akten von Mich. Wagner.

Dienstag den 18. Februar

152. Vorst. 110. Abonnement-Vorst.

Farbe roth.

Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 9 1/2 Uhr.

Novität! Zum 2. Male: Novität!

Der Dornenweg.

Schauspiel in 3 Akten von Felix Wolfst. In Scene gesetzt vom Director Hans Julius Mohr.

Personen.

Königl. Geheimrath **Bräunlich**, **H. Jänicke**.

Frau **Johna Wöde**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Hauswart **Georg**.

Neu!

Neu!

Neue Sing-Akademie.

Dienstag den 18. Februar Nachm.

4 Uhr Probe f. Chor u. Orch.

im Saale der Volksschule.

Anmeldungen neuer singender und

zubörender Mitglieder bei dem Königl.

Musikdir. Herrn Professor **Voretzsch**,

Wilhelmstrasse 33, I.

Der Vorstand. (x)

Sing-Akademie.

Dienstag den 18. Februar Abends

6 Uhr Uebung im Saale der Volks-

schule.

Bach, Matthäus-Passion.

Aufführung am 4. März.

Der Vorstand. (x)

Hallescher Bicycle-Club

Montag Abends von 8 1/2 Uhr an

Freizeiten und Zusammenkünfte im

„Wintergarten“, Das Gefährdeten

famülicher Mitglieder, namentlich der

„ordentlichen“, ist dringend erwünscht.

Freunde des Sports sind herzlich will-

kommen. Die Fahrkarte:

Adrian. Ulfke. (r)

Adrian. Ulfke. (r)

Adrian. Ulfke. (r)

Adrian. Ulfke. (r)

Adrian. Ulfke. (r)

Adrian. Ulfke. (r)

Adrian. Ulfke. (r)

Adrian. Ulfke. (r)

Adrian. Ulfke. (r)

Adrian. Ulfke. (r)

Adrian. Ulfke. (r)

Adrian. Ulfke. (r)

Adrian. Ulfke. (r)

Adrian. Ulfke. (r)

Adrian. Ulfke. (r)

Adrian. Ulfke. (r)

Adrian. Ulfke. (r)

Bärenschänke

Wahnhoffstrahe Nr. 8.

Special-Auswahl der Brauerei

von Leonh. Eberlein in Calmbach,

a Glas 20 Pfg.

Aerztlich empfohlen.

Vorzügliche Biere. Fr. Schulze.

Müller's Brauerei,

Geiststraße 19.

Morgen Dienstag

großer Narrenabend

wozu einladet Fr. Liebig. (r)

Hinze's Restaurant

Große Ulrichstraße 50.

Morgen Dienstag

Großes Bockbierfest.

für beliebige Unterhaltung ist bestens

georgt. Der Diale. (r)

Der Diale. (r)

Der Diale. (r)

Der Diale. (r)

Der Diale. (r)

Der Diale. (r)

Der Diale. (r)

Der Diale. (r)

Der Diale. (r)

Der Diale. (r)

Der Diale. (r)

Der Diale. (r)

Der Diale. (r)

Der Diale. (r)

Der Diale. (r)

Der Diale. (r)

Der Diale. (r)

Der Diale. (r)

Der Diale. (r)

Der Diale. (r)

Der Diale. (r)



Ubrmacher Matheo, Gr. Ulrichstraße 49 und in der Turnhalle am Hofplatz.

Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert.

Neuer Spielplan!

Das „Bioskop“

der Gebrüder **Skladnowsky**.

(Die amüsante und interessante

Erfindung der Zeitgeist.) — **Dr. de**

Dolfs, unsterblicher Nigger-Excu-